UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XIX. Abt Ditmar von Sameritzkow berichtet dem Markgrafen Ludwig, wie ein Bürger zu Drossen die Stadt Neu-Landsberg wegen der ihr verkauften Mühle Vogelsang ungebührlich in Anspruch nehme, am 30. ...

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55359

Visual Library

henrichesdorpp penninge, corn, vleyſ bede, mit wagendinſt vnd in dem dorpe Mertenſdorp penninge, corn, vleyſ bede mit alme rechte, als wi dat vorgenante gut hebben gehat, ſunder allerleige argeliſt vredelicke to beſittende an allerleige hinder. Weret och, dat ſi icht verbuden an dem vorgenanthen huſe to zantoch eder an der bruken eder wor an des were, dat redelike bewiſen muthen ſi, dat ſcole wi em gelden, wenne wie dat hus weder kopen: wolden ſi ok dat hus laten durch er noet, dat ſcolen ſi laten vſen mannen, dat ſcolen wie lighen vor ſcultgelt, als vorgeſcreuen iſt. Dit vorgenanthe hus tu zantoch ſcal och vſe oppen hus weſen to al vſen noten, ſunder allerleyge argeliſt. Wi vnde vſe nakomen mogen och dat vorgenanthe hus tho zantoch mit alle dem gudde, dat hir vorgeſcreben ſteit, weder kopen, wan wie welle oder mogen, van en vnd eren eruen vmb ſzulk gelt, als hir vorgeſcriben ſteit. In cuius Teſtes epiſcopus Caminenſis, her guſſo, Johannes buch, ludeke wedel, eſolderith. Anno domini M°. CCC°. XXXV°., In vigilia mathei ewangeliſte.

Aus dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Landsberg Bl. 26, No. XIX.

XIX. Abt Ditmar von Sameritzkow berichtet dem Markgrafen Ludwig, wie ein Bürger zu Droſſen die Stadt Neu-Landsberg wegen der ihr verkauften Mühle Vogelſang ungebührlich in Anſpruch nehme, am 30. September 1335.

Illuſtri Principi ac inclito Domino Ludowiko, Marchioni Brandenburgenſi, Frater Ditmarus, Abbas in Sameritz, Ordinis Siſtertienſis, Posnanienſis Dioceſis, Orationes in Chriſto deuotas et beatam ſpem cum iuſtis in aduentu Judicis expectare. Coram Generoſitate veſtra preſentibus recognoſcimus, Quod Nicolao Sculari, olim ciui in Droſsena, in IIII Marcas argenti tenebamur, quas ei ex molendino noſtro, quod dicebatur Vogelſangk pro tunc, quando adhuc illud molendinum ire et molere aptum fuit, perſoluebamus, poſtea uero ipſo molendino deſerto et deſolato eidem Nicolao illas IIII marcas ex noſtro Monaſterio et Clauſtro et ex ceteris noſtris bonis, ubi habere poteramus, ſoluebamus. Vnde nos conſiderantes, quod nullum fructum ac vſufructum ex illo molendino percipere potuimus, tandem Ciuitati Landespergk, iuxta quam ſitum erat, locum et aream ipſis cum aliis bonis, ipſi molendino non annexis rationabiliter vendidimus pro bonis non detentis et bonis non perplexis, cum utique illud molendinum ipſi Nicolao neque pro hereditario nec proprietate vnquam fuerat reſignatum. Quare recognoſcimus lucide, quod ſi dictus Nicolaus aut aliquis ſuo nomine Conſules aut Ciues in Landtſpergk pro hac re impeteret ac moleſtaret, — noſtri et Monaſterii noſtri intereſt, defectum, ſi quem ipſe Nicolaus perinde ſuſtinuit recompenſare, et ipſe nos pro hoc habet et non alios incuſare. Item proteſtamur, quod dicti Conſules Ciuitatis exhibuerunt ſe ad omnem iuſticiam ipſi Nicolao faciendam coram Sculteto et pluribus aliis idoneis, ne iidem vexarentur amplius ab eodem. Datum ipſo die ſancti Jheronimi Confeſſoris, Anno Domini M°. CCC°. XXXV., noſtro ſub ſigillo.

Aus dem Landsberger Copialbuche No. XI.